

Allgemeine Geschäftsbedingungen von Salz & Sinn

COVID-19 – MASSNAHMEN UND EINSCHRÄNKUNGEN

BETRIFFT ALLE VERANSTALTUNGEN von Salz & Sinn

Die Vertragsparteien gehen davon aus, dass die Durchführung von Veranstaltungen maßgeblich davon abhängen wird, wie sich die Pandemie des Erregers SARS-CoV-2 („Coronavirus“) in den nächsten Wochen und Monaten entwickelt.

Sollten Veranstaltungen von Salz & Sinn infolge von Allgemeinverfügungen, Verbotsverordnungen oder infolge behördlicher Anordnung, die den Zeitraum der Veranstaltung einschließen, nicht durchgeführt werden können und müssen aus den vorstehend genannten Gründen Veranstaltungen Salz & Sinn somit auf ein späteres Datum verlegt werden, sind Kunden nicht berechtigt, Rückforderungen bereits bezahlter Teilnahmegebühren geltend zu machen. Alle möglicherweise betroffenen Veranstaltungen von Salz & Sinn finden statt, wenn auch zu einem späteren Datum, an denen die vorgenannten Bedingungen fortgefallen sind.

Allgemeine Geschäftsbedingungen Salz & Sinn für Seminare, Workshops, NETWORK Treffen, 1-zu-1 Trainings, Online-Programme, Buchprojekte

1. Vertragsgestaltung

1.1. Der Abschluss von Verträgen zwischen Seminar-/Workshop-/NETWORK Treffen/ Congress-/1-zu-1 Trainings-/Online-Programm-Teilnehmer/Buchprojekte (nachfolgend Teilnehmer genannt) und Veranstalter/Auftragnehmer Salz & Sinn (nachfolgend Veranstalter genannt) über die beiderseitig zu erbringenden Leistungen, sowie Änderungen und/oder Ergänzungen hierzu, bedürfen der Schrift-/Textform (eMail).

1.2. Die vorliegenden Geschäftsbedingungen haben Vorrang vor entgegenstehenden Geschäftsbedingungen des Teilnehmers.

1.3. Der Teilnehmer erkennt das Hausrecht des Veranstalters während der Veranstaltung an.

2. Leistungen

2.1. Der Veranstalter ist berechtigt, erforderliche oder ihm angemessen erscheinende Änderungen der Programme vorzunehmen. Dies gilt insbesondere für die Stellung eines Ersatzreferenten bei Ausfall der Trainerin und eine damit einhergehende Änderung des Seminartermins und -ortes. Kann ein Termin zur Erbringung der Leistung durch die Trainerin, wegen höherer Gewalt, Krankheit, Unfall oder sonstigen, von der Trainerin nicht zu vertretenden Umständen, nicht eingehalten werden, oder kann der Vermieter der gebuchten Räumlichkeiten den Veranstaltungsort nicht zur Verfügung stellen, ist der Veranstalter unter Ausschluss jeglicher Schadensersatzpflichten berechtigt, einen Ersatztermin und/oder -ort zu benennen. Bei kurzfristigen Ausfällen besteht seitens Salz & Sinn keine Ersatzpflicht.

2.2. Umfang, Form, Thematik und Ziel der Leistungen sind dem Teilnehmer bekannt.

2.3. Der Teilnehmer erkennt das Urheberrecht von Salz & Sinn an den von Salz & Sinn erstellten Werken (Trainingsunterlagen, usw.) an. Eine Vervielfältigung und/oder Verbreitung der vorgenannten Werke durch den Teilnehmer bedarf der vorherigen, schriftlichen Einwilligung von Salz & Sinn.

2.4. Mit der Buchung eines Seminars/Workshops/NETWORK Treffen/1-zu-1 Trainings/Online-Programme/Buchprojekte erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass während der Veranstaltung Foto-, Ton- und Filmaufnahmen aufgezeichnet werden. Diese dürfen für die Medien und für Werbemaßnahmen des Veranstalters verwendet werden.

3. Sicherung der Leistung

3.1. Bei Buchungen von Seminaren/Workshops/NETWORK Treffen/ 1-zu-1-Trainings, Online-Programmen und Buchprojekte des Veranstalters sind die Seminar-/NETWORK Treffen/Workshop- Gebühren (in Höhe von 100 %) sofort nach Rechnungserhalt zu leisten.

3.2. Ein Abzug von Skonti, Rabatten, etc. vom Rechnungsbetrag ist nicht gestattet.

3.3. Sollte am Tag des Seminars ein Teil des Rechnungsbetrages oder der Seminargebühr offen stehen, besteht KEIN Anspruch des Teilnehmers auf Teilnahme an der Veranstaltung. Die Anmeldung ist für den Seminarteilnehmer verbindlich.

3.4. Kann ein Teilnehmer wegen Krankheit, Todesfall, Unfall oder sonstigen Umständen an den gebuchten Veranstaltungen, 1-zu-1 Trainings, NETWORK Treffen, Online-Programmen/Buchprojekten nicht teilnehmen, so hat er keinen Anspruch auf eine Erstattung des gezahlten Seminar-/Workshop-/NETWORK Treffen/1-zu-1 Trainings-/Online-Programm-/Buchprojekt-Preises. Dem Veranstalter steht es frei, den Teilnehmer aus Kulanz und nach Vorlage eines entsprechenden Nachweises, auf ein anderes Seminar umzubuchen (siehe Punkt 3.5.). Die Erklärung bedarf der Schrift-/Textform (eMail).

3.5. Umbuchungen sind nur im Einverständnis mit dem Veranstalter möglich. Ein Anspruch hierauf besteht nicht. Die Umbuchung auf einen anderen Termin ist möglich, sobald die Bezahlung in Höhe von 100 % geleistet wurde.

3.6. Für Hotelreservierungen und die Hotelrechnung (und für eventuelle Stornierungen) ist der Teilnehmer selbst zuständig und verantwortlich.

3.7. Der Teilnehmer ist verpflichtet, den vollen Rechnungsbetrag auf das Konto des Veranstalters einzuzahlen, eventuell anfallende Bankspesen sind ebenso vom Teilnehmer zu tragen.

3.8. Rückerstattungen erfolgen ausschließlich in Form von Gutscheinen, die zur Teilnahme an anderen Veranstaltungen des Anbieters berechtigen. Es erfolgen keine Bar-Erstattungen oder Rück-Überweisung der Teilnahmegebühren; dies bezieht sich auf alle Seminare, Workshops, NETWORK Treffen, 1-zu-1 Trainings, Online-Programme und Buchprojekte.

4. **Widerruf**

Kein Widerrufsrecht besteht bei Verträgen mit Unternehmern (das sind natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften), die bei Abschluss des Vertrages in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln. Sollten Sie Verbraucher sein, so haben Sie das nachfolgend beschriebene Widerrufsrecht.

Widerrufsbelehrung/Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen den Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Salz & Sinn, Hasenbuschfeld 19, 21629 Neu Wulmstorf, info@kristin-scheerhorn.com) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eMail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie den Vertrag widerrufen, werden wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vier Tagen ab dem Tag des Widerrufs durch den Versand eines Gutscheines für eine andere Veranstaltung, Seminar, Workshops, NETWORK Treffen, 1-zu-1 Training, Online-Programm oder Buchprojekt in der Gesamthöhe der von Ihnen geleisteten Zahlung Ersatz leisten, an dem Ihre Mitteilung über den Widerruf des Vertrags bei uns eingegangen ist. Bei der Rückerstattung verwenden wir für den Versand des Gutscheins den gleichen Versandweg, den Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Erstattung Entgelte berechnet. Es erfolgen keine Bar-Erstattungen oder Rück-Überweisung der Teilnahmegebühren; dies bezieht sich auf alle Seminare, Workshops, NETWORK Treffen, 1-zu-1 Trainings, Online-Programme und Buchprojekte. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

5. Datenspeicherung/Datenschutz

5.1. Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass die im Rahmen der Geschäftsabwicklung notwendigen Daten mittels einer EDV-Anlage verarbeitet und gespeichert werden.

Persönliche Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt und nur innerhalb des Veranstalters und seiner Partner genutzt.

5.2. Der Veranstalter ist berechtigt, die Bestandsdaten des Kunden an Dritte zu übermitteln, soweit es zum Zwecke der Abtretung oder des Einzugs von Forderungen erforderlich ist. Die gesetzlich zulässige Übermittlung weiterer Daten des Kunden zum Zwecke des Forderungseinzugs bleibt unberührt. Dem Kunden wird die Beauftragung eines Inkassoinstitutes schriftlich mitgeteilt.

6. Allgemeine Bedingungen

6.1. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, wird dadurch die Wirksamkeit der Bedingungen im Übrigen nicht berührt. Die Parteien werden die Bedingung als dann mit einer wirksamen Ersatzregelung durchführen, die dem mit der weggefallenen Bestimmung verfolgten Zweck am nächsten kommt.

6.2. Für die Bedingungen und deren Durchführung gilt ausschließlich Deutsches Recht.

6.3. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Ansprüche aus dem mit diesen Geschäftsbedingungen zusammenhängenden Vertrag und diesen Bedingungen ist der Sitz des Veranstalters.

6.4. Der Teilnehmer erklärt sich damit einverstanden vom Veranstalter via eMail und Mobile über Neuigkeiten und Veranstaltungen informiert zu werden.

Salz & Sinn

Stand: 01.08.2022